Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 17 (1891)
Heft: 17

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

unserem medizinischen Standpunkt — wenn wir überhaupt von einem solchen sprechen können — halten wir es nicht für angebracht, einem Säuglinge Bier einzuflößen, damit er später ein flotter Student werde. Ist der kleine Wurm auch wirklich Ihr Brüderchen oder .....?? — **Spatz**. Natürlich läßt sich das unter das Futter streuen. Manch Einer freut sich und manch Einer schneuzt sich. — **? i. Z.** Ueber solche Dinge ärgert man sich doch nicht. Es gibt Helden genug, die so von der Eitelkeit angefressen sind, daß sie herzlich Dummes rühmen und Gutes ignoriren müssen, nur um die eigene Seele zu beruhigen. — **Peter.** Schönen Dank und Gruß. Sonst ist das Gegeneinanderschießen nicht erlaubt. — **O. i. Bn.** Lesen Sie in Nr. 113 der „Neuen Zürcher-Zeitung" Spitteler's „Thomas am Sechseläuten". Hier finden Sie in der anziehendsten und geistvollsten Form die Beantwortung Ihrer Frage. Etwas Besseres wurde über das Sechseläuten lange nicht mehr geschrieben. — **N. J.** Der Tarif mußte ja selbstverständlich ausfallen, wie das Gesetz selber. Viel versprechen und wenig halten. Damit wird aber der Kübel auch voll. — **G. Z. i. J.** Fischen im See mit beschwerter Angel verlangt ein Patent; die fliegende Angel dagegen darf sich den Laugelis und Bambelis überall nähern. — **L. H. i. Midw.** Der Gesuchte hat sich noch nirgends gezeigt; wir schicken ihm die Karte direkt. Der „Prozeß" nahm einen kurzen Verlauf: er wanderte in die Papierfabrik. Nüd für unguet. — **Cy. C.** Aber dieß Mal ist es endlich gerathen. — **K. B. i. R.** Oh, oh! Der Mensch wird geboren, nicht gebort. — **A. v. A.** Als warnendes Beispiel hat es sein Plätzchen gefunden; nützen wird's wenig. — **Chicago.** Wir wiesen diesen Artikel, Ihrem Wunsche gemäß, einem Fachblatte zu, allein die Zollverstimmung wird damit nicht aus der Welt geschafft. Außer den Neugierigen haben Sie wenig zu erwarten. — **? i. B.** Der „Berner Anzeiger" hat ein ganzes Repertoir von neuen musikalischen Dramen, Opern ꝛc. auf Lager und bringt aber freundlichst auch hie und da eines zum Gehör des Publikums. So ließ er am 17. April im Museumssaal durch das Orchester aufführen: „Christen und Isolde" von R. Wagner. Daß alle Zuhörer davon entzückt waren, wird schwerlich zu bezweifeln sein. — **P. K.** Woll, woll, liebs Züseli, großi Tottergütterli helfed! — **X X.** Das ist, wie wenn Sie dem Präsidenten einen Schinken aus dem Kamin herunter schneiden und ihm denselben nachher verkaufen. — **K. J.** Das Sechseläuten hat mehr gehalten, als es versprochen. Alle Zeitungen geben darüber eingehende Auskunft. — **Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen und nicht beantwortet.**

Offiziers-Uniformen

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, I. Etage, **Zürich.** 65

Wilhelm Würth,
vormals Gebr. Kölliker,
18 Sonnenquai 18,
ZÜRICH.

Teppiche, Möbelstoffe, Portières, abgepasst und am Stück
Linoleum-, Cocus-Thür-Vorlagen. 13

Spezial-Preise für Hôteliers.

Interessante Lektüre für Herren!

Der Blick ins Jenseits. Eine kitzl. Gesch. m. 32 Bild. v. **M. Seyppel & Bär** (confisc. gew.)	**M. 1. 50**
Ein Cancan im Harem m. **30 Bildern**	„ 1. —
Diesseits—Jenseits m. **32 Bildern**	„ 1. 20
Gestohlenes Glück 1 Mk. Kurzes Liebesglück 2 Mk.	
Falscher Hermelin 3 Mk. Bilder a. d. Harem 3 Mk.	
Der Dekameron od d. 100 Erzählgn. (624 S. stark)	**M. 2. 25**

Geg. vorh. Eins. in baar od. Marken erf. sofort. Zus. franco. Ausführl. Katalog grat. u. frco. **W. R. Wiedemann's Verlag.** 74 **Berlin N., Invalidenstr. 9.**

Magasin Vinicole
Storchengasse 23 — ZÜRICH — Weinplatz
Reichhaltiges Lager in **Bordeaux-** und **Burgunder-Weinen.**
General-Vertretung des Hauses
J. B. Vallé & Cie
Dijon — Bordeaux — Cognac

Beste Qualität gelagerter Dessert- und Krankenweine, wie: **Malaga, Madère, Sherry, Oporto, Muscatel, Lacrima-Christi, Marsala.**
Alle Sorten **Liqueure** und **Spirituosen,** besonders **vorzügliche Cognacs, fine Champagne, Rhum** und **Champagner.**
Alle Lieferungen franco Domizil.

Telephon Nr. 276. **Charles Boch.**

Dépôts:
bei Herrn **Tempelmann-Huber,** Spezereihandlung, Enge. 23
„ **J. Wüthrich,** Butter- und Käsehandlung, Schützengasse, Zürich.

Hiemit beehre mich, meinen Freunden, Bekannten und dem Tit. Publikum die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich mit heutigem Tage mein 75-4

Hotel zum „Usterhof" in Uster

an Herrn **J. Starkemann** käuflich abgetreten habe.
Indem ich für das mir geschenkte Zutrauen verbindlichst danke, bitte, dasselbe auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen und empfehle mich Ihnen hochachtend **F. Siegler.**

P. P.
Unter Bezugnahme auf Obgenanntes erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu machen, dass ich das

Hotel zum „Usterhof" in Uster

mit heutigem Tage käuflich übernommen habe und in gleicher Weise fortführen werde. Indem ich bitte, das meinem Vorgänger in so reichem Maasse geschenkte Zutrauen auch auf mich übertragen zu wollen, wird es mein eifrigstes Bestreben sein, dasselbe durch gute Küche, reelle Weine, billige Preise, aufmerksame und zuvorkommende Bedienung rechtfertigen zu suchen. Den Herren Geschäftsreisenden bestens zu empfehlendes Haus. Geräumige Stallungen. Gute Fuhrwerke. Hochachtungsvoll und ergebenst
Uster, den 21. März 1891. **J. Starkemann,**
früher Besitzer vom Hotel „St. Gotthard", Basel.

Werthvolle Bücher!

Der beredte Franzose oder kleine Dolmetscher (in kurzer Zeit französisch zu lernen), 130 Seiten, brosch. 70 Cts., gebunden	Fr. 1.—
Deutsch-französischer Briefsteller für Handel und Gewerbe	„ 1.50
Der Vielwisser Auskunft-Lexikon, 148 Seiten	70 Cts.
Vollständiger Liebesbriefsteller, 80 Seiten, geheftet	70 Cts.
Grosser neuer Universal-Briefsteller, 256 Seiten, gebunden	Fr. 1.50

Alle fünf Werke statt Fr. 5. 40 nur **Fr. 4. 50.** [73

A. Niederhäuser's Buchhandlung, Grenchen.

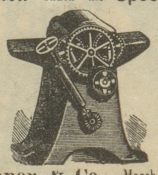
!Interessante Lektüre für Herren!

Die Beichte der Fürstin Pignatelli	1.—
Verbotene Früchte	2.—
Im Venustempel	2.—
Allerlei Liebesabenteuer	2.—
Die Messalinen Berlins	3.—
Rinaldo Rinaldinis Liebesabenteuer	3.—
Die Physiologie der Ehe	4.—

Gegen Einsendung oder Nachnahme Versand durch **HERMANN SCHMIDT, Berlin S.W.,** Plan-Ufer 26. Illustr. Katal. über amüsante Lektüre gratis und franco. 48-52

Aechter feiner Cognac
Fine Champagne
in Fässchen von 30—50 Liter, 6 Jahre alt, zu Fr. 3. 50 per Liter. Trotz hohem Zoll franco ins Haus und 90 Tage Zahlung Termin. Für Wirthe per Gebinde von wenigstens 100 Liter II. Qualität, aber auch sehr gut, billiger und 3 Monate Zahlung Termin.
Sich direkt zu wenden an
B. Liet, fils & Cie.
82-12 **in Cognac.**

Holzbearbeitungs-Maschinen bauen als **Specialität**
Ueber 16000 Maschinen schon geliefert. Höchste Auszeichnungen.



Mässige Preise. Coulante Bedingungen.
Kirchner & Co., Masch.-Fabr.
Leipzig-Sellerhausen.
Filialbureau **Zürich,** Grossmünsterplatz 2.

68—26

89

Erfindungs-Patente Marken-Muster-Modell-Schutz
besorgt gewissenhaft & prompt überall
BOURRY-SEQUIN, ZÜRICH
Mitglied des Schweiz. Patent-Anwalts-Syndicats.

■ Kein Lebemann versäume ■
den umfassendsten Katal. pik. Lektüre und Photogr. in 4 Sprachen zu verlangen gegen 50 c. von **Librairie Centrale,** Box 509, **Amsterdam.** 90-10

4 **Faridkot** M. —.60, 5 **Nicaragua** —.60, 75 ver. **alt-deutsche Staaten** M. 3.—, 19 **Helgoland** M. 1.30, 7 **Island** —.85, 10 **Philippinen** M. 1.—, 7 **Westaustral** —.85. [87
Preise billigst. Preisliste gratis.
Briefmarkenbazar,
M120/4Stg] **Stuttgart,** Verastr. 18.

Malaga
Naturwein 52-15
Prima Qualität, 5jährig, liefert billiger als jede Concurrenz. Muster à 40 Rp. per Nachnahme.
Ed. Lutz, Lutzenberg AR bei Rheineck.

22

Gummi

Artikel in vorzügl. Qualität empfiehlt billigst 159

Georg Band,
Berlin S. W. 29 E.
16 **Illustrirte Preislisten gratis.**

1

Alten und jungen Männern
wird die soeben in neuer, vermehrter Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das
gestörte Nerven- & Sexual-System, (15)
sowie dessen radikale Heilung zur Belehrung dringend empfohlen.
Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken.
Eduard Bendt, Braunschweig.

Echte Briefmarken.

60 Spanien	Mk.	1.25
40 Schweden	„	1.70
30 Span. Westind.	„	2.25
25 Portugal	„	1.25
19 Helgoland	„	1.50
15 Island	„	2.75
4 Moldau	„	1.—

Alle verschied. Porto extra. Preisliste über 455 Serien gratis. 58
W. Künast, Berlin W.
Unter den Linden 15.

Neue Gasbeleuchtung ohne Gasanstalt! ohne Röhrenleitung!

Huff's Gas selbst erzeugende Lampen liefern ausserordentlich hellleuchtende Gasflammen! Jede Lampe ist transportabel und stellt sich das nöthige Gas selbst her. **Kein Cylinder! Kein Docht!** Eine dieser Flammen ersetzt 4 grosse Petroleumflammen.

Vorzüglich für **Restaurants, Fabriken, Bauten, Brauereien, Bäckereien, Schlachthäuser, Gärten, Strassen** u. s. w.

Lampen von 6 Fr. 25 Cts. an. Bronze-Probelampe und Zubehör 8 Fr. gegen Nachnahme oder Vorausbezahlung.

Sturmbrenner für Bauten und Arbeiten im Freien. — Schnellkocher. — Lötlampen. Lötkolben. — Illustr. Preisliste gratis und franco. 27

Gebr. A. & O. Huff, Berlin S. W., 11 Johanniterstr.

Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

Straßburger Neueste Nachrichten

General-Anzeiger für Elsass-Lothringen.

In allen Kreisen beliebteste, **verbreitetste u. gelesenste** Zeitung in Elsass-Lothringen.

Inseriren bringt Gewinn!
Täglich
22700
notariell beglaubigte
Abonnentenzahl!
13. Jahrgang.

Unentbehrlich! für Insertion jeder Art. Täglich 8-20 Seiten stark.

Erstes wirksamstes Insertions-Organ der Reichslande

von sämmtlichen **Behörden, Oberförstern, Notaren etc.** zu Bekanntmachungen benutzt. 30

ANGLO-AMERICAN

unterm Hôtel National Zürich
T. A. Harrison, Direktor.

Engl. Marchand Tailleurs

Complete Ausstattung

für Herren
Bonneterie, Ganterie, Cravatten,
Caoutchouc-Mäntel, Parfümerie,
Thee, Teppiche, Linoleum etc.
Spezialität engl. Artikel.

Feinste Pariser

Gummi-Artikel

L. Schüssler,
Berlin S.W. 46,5, Anhaltstrasse 5.
Preislisten gratis und franco. 51-26

Verlag von Rich. Eckstein Nachf., Berlin W.
Max Hirschfeld, Kleine Humoresken. Preis 50 Pf.
Inhalt: Faust und Grethchen; der Klatsch; die Maus; im Flohcircus; auf dem Papierdrachen u. s. w. 76

XXII. Jahrgang. — 30,000 Leser. — Fr. 12. 50 per Jahr.

Amerikanische Schweizer-Zeitung

Einziges und offizielles Organ der Schweizer in Nord-Amerika.

Verbreitet in allen Staaten und Territorien der Union, Canada und Britisch Columbia.

Bringt ausführliche Nachrichten aus allen Schweizerkreisen und Schweizer-Colonien; Berichte über kommerzielle und landwirthschaftliche Verhältnisse, nebst Nekrologen dort verstorbener Landsleute etc.

Zuverlässiger Wegweiser für Auswanderer und Auswanderungslustige.

Amtliche und Privat-Bekanntmachungen.

Anzeigen jeglicher Art. **Anzeigen** jeglicher Art.

Abonnemente und Anzeigen für die Schweiz nehmen entgegen unsere Generalagenten **Orell Füssli & Co.** in **Zürich**, die Herren **Haasenstein & Vogler** in **Zürich**, sowie unser ständige Schweizer Korrespondent, Herr Fürsprech **G. A. Glaus** in **Rapperswyl** (St. Gallen). 34

„The Swiss Publishing Company",
116, Fulton Street, New York.

Heilungen.

Die Unterzeichneten wurden von den angeführten Leiden durch briefliche Behandlung mit unschädlichen Mitteln, meist ohne Berufsstörung, vollständig befreit:

Bartflechten seit 20 J. H. Gutreise, Silberborn bei Holzminden.
Kropf, Halsanschwellung, Frau Länger-Dätwyler, Aarburg.
Bettnässen, Blasenschwäche. J. Baumann z. Karst, Schaffhausen.
Bleichsucht, Blutarmuth. Ursula Buchli, Scharans (Graub.).
Sommersprossen, Mitesser. A. Wolf, Sohn, Faulensee (Bern).
Magenkatarrh, Erbrechen, Aufstoßen. Jac. Huguenot, Antigny (Fribourg).
Magenbeschwerden, Regelstörungen. Louise Champion, Courrendlin.
Gesichtshaare, Sommersprossen. Virginie Baudin, Payerne.
Schwindsucht, Tuberkulose. J. Barraud in Naz s. Echallens.
Flechten, 74 J. alt. Etienne Jambé, Grand Au, Porrentruy.
Blasenkatarrh, Rheumatismus. F. Asbeck, Maschinist, Passau.
Lungenkatarrh, Husten, Auswurf. Mme. Sutter, Rue de la Malatte, St. Imier.
Haarausfall, Kopfschmerzen. Frau M. Schubinger, Wallisellen.
Bandwurm mit Kopf. J. Brand, Kreuzstraße bei Eggisstein (Bern).
Fussgeschwüre, Salzfluß. J. Renggli, Organist, Menznau (Luzern).
Darmkatarrh, Hämorrhoiden. Frau Peyer, Roßau b. Mettmenstetten.
Gicht mit Anschwellung und Geschwüren. Frau Isenschmid, Emmenbrücke (Luz.).
Gesichtsausschläge. Elise Raflaub, Mossfang bei Gstaad, Saanen.
Nesselausschlag von Geburt an. Ida Müller, Schwerzenbach
Gebärmutterleiden. Marie Brutsch, Lastdorf b. Frauenfeld.
Kehlkopfkatarrh. Jules Gautier, Cortébert.
Gesichtsrose, ohne Rückfall. Louis Conrad, Reconvillier.
Leisten- und Nabelbruch. J. B., La Tour de Trême b. Bulle
Nasenröthe, Rheumatismus. J. Blattmann, Achern (Baden).
Drüsenanschwellungen, Geschwüre. Louis Boiboën, Prilly Waadt).
Gesichtsschmerzen seit 5 Jahren. Alter 67 J. Ww. Hediquer, Rolle.
Herzleiden, Nerven- und Drüsenleiden, Lungenkatarrh. K. R., Günzburg.
Rückenmarksleiden, allgem. Schwäche. Magd. Stähli, Bönigen bei Interlaken.
Epilepsie, Fallsucht, ohne Rückfall. P. Clemençot, Corcelles (Bern).
Leberleiden, Kehlkopfkatarrh, Blutarmuth. J. Lüscher, Bäcker, Freiburg (Schw.).
Schwerhörigkeit, Gelenkgicht. Rosa Bühlmann, Maladière bei Neuchatel.
Augenschwäche, Augenentzündung. H. Fischer, Bäckers, Meisterschwanden.
Wasserhodenbruch. P. Gebhardt, Schmiedm., Friedersried b. Neukirchen (Bayern).
Trunksucht, ohne Rückfall. Jean Frey, Vevey.
Mangel an Bartwuchs. Das Mittel wirkte überraschend! A. St., Basel.

3000 Heilungen beweisen den Erfolg und die Reellität des Unternehmens. Broschüre gratis. Man adressire: „An die **Privatpoliklinik** in **Glarus**", Schweiz. 80-12